



Erklärung zur sicheren Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition gem. § 36 WaffG

Angaben zum Verein:

Name des Vereins:	
Anschrift des Schützenhauses: (Straße, PLZ, Ort, Ortsteil)	
1. Vorsitzender:	
Anschrift des 1. Vorsitzenden: (Straße, PLZ, Ort, Ortsteil)	
Telefon Nr.:	
E-Mail:	

Angaben zum Waffenbesitz

Der Verein ist im Besitz folgender Schusswaffen (bitte Anzahl eintragen):

	Langwaffe/n (erlaubnispflichtig) (Pflichtangabe)
	Kurzwaffe/n (erlaubnispflichtig) (Pflichtangabe)
	Erlaubnisfreie Schusswaffe/n (z. B. Druckluft-, CO ₂ -Waffen, Waffen mit PTB-Zeichen, einschüssige Schwarzpulverwaffen)

Der Verein bewahrt folgende Schusswaffen von Privatpersonen auf:
(bitte Anzahl eintragen und eine Liste der Waffenbesitzer mit den jeweiligen Waffen beifügen)

	Langwaffe/n (erlaubnispflichtig) (Pflichtangabe)
	Kurzwaffe/n (erlaubnispflichtig) (Pflichtangabe)

Angaben zur Aufbewahrung

Erlaubnispflichtige Schusswaffen

Die Aufbewahrung der Schusswaffen erfolgt
im Schützenhaus:

Ja Nein

Ist das Schützenhaus mit einer Alarmanlage ausgestattet?
(falls ja, sind entsprechende Nachweise beizulegen)

Ja Nein

Ist das Schützenhaus dauerhaft bewohnt?

Ja Nein

Hinweis: Erfolgt die Aufbewahrung im Schützenhaus, ist diesem Formular ein Lageplan des
Schützenhauses in der Anlage beizufügen.

Die Aufbewahrung der Schusswaffe/n erfolgt
bei Privatpersonen:

Ja Nein

Wenn ja, bei wem?

Person 1:

Person 2:

Name:		
Vorname:		
Straße / Haus-Nr.:		
PLZ /Ort / Ortsteil:		

(bei mehr als 2 Personen bitte ein Beiblatt mit den notwendigen Angaben beifügen)

Erlaubnisfreie Schusswaffen

Sofern der Verein erlaubnisfreie Schusswaffen besitzt, bitte nachfolgend Angaben zu dem
verwendeten Behältnis machen, in dem diese aufbewahrt werden.

(sollte ein zertifiziertes Aufbewahrungsbehältnis verwendet werden, bitte auf Seite 3 eintragen)

Angaben zu den einzelnen Sicherheitsbehältnissen (Tresor, Waffenschrank)

Sicherheitsbehältnis Nr. 1 (bitte komplett ausfüllen)

Hersteller / Modell:			
Zertifizierung/Sicherheitsstufe:			
Gewicht:			
Ist verankert:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Innenfach:	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, nicht klassifiziert	<input type="checkbox"/> Ja, Stufe B
Wie viele Waffen werden im Sicherheitsbehältnis aufbewahrt (bitte Anzahl eintragen):	_____ Langwaffe/n	_____ Kurzwaffe/n	

Sicherheitsbehältnis Nr. 2 (sofern vorhanden, bitte komplett ausfüllen)

Hersteller / Modell:			
Zertifizierung/Sicherheitsstufe:			
Gewicht:			
Ist verankert:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Innenfach:	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, nicht klassifiziert	<input type="checkbox"/> Ja, Stufe B
Wie viele Waffen werden im Sicherheitsbehältnis aufbewahrt (bitte Anzahl eintragen):	_____ Langwaffe/n	_____ Kurzwaffe/n	

Sicherheitsbehältnis Nr. 3 (sofern vorhanden, bitte komplett ausfüllen)

Hersteller / Modell:			
Zertifizierung/Sicherheitsstufe:			
Gewicht:			
Ist verankert:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Innenfach:	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, nicht klassifiziert	<input type="checkbox"/> Ja, Stufe B
Wie viele Waffen werden im Sicherheitsbehältnis aufbewahrt (bitte Anzahl eintragen):	_____ Langwaffe/n	_____ Kurzwaffe/n	

Anderweitige Aufbewahrung der Waffe/n (bitte möglichst genau beschreiben):

Munition

<input type="checkbox"/>	Keine vorhanden
<input type="checkbox"/>	Aufbewahrung im separaten Stahlblechbehältnis ohne Klassifizierung mit Riegelschloss
<input type="checkbox"/>	Aufbewahrung im abschließbaren Innenfach im Sicherheitsbehältnis Nr.:
	1 2 3
	Nicht klassifiziert <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Stufe B <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Hiermit versichert der Verein, die Angaben wahrheitsgemäß und vollständig gemacht zu haben. Unberechtigte Personen haben zu keiner Zeit Zugriff auf die Schusswaffen und / oder Munition.

Dieser Erklärung sind folgende Belege über die Aufbewahrung der Waffe/n und / oder Munition beizufügen:

- Foto des Behältnisses/ der Behältnisse, des geöffneten Behältnisses/ der geöffneten Behältnisse und des Typenschildes/ der Typenschilder.
- Falls vorhanden, eine Kopie der Rechnung (sofern aus dieser die Sicherheitsstufe hervorgeht).

Wortlaut des § 271 Strafgesetzbuch – Mittelbare Falschbeurkundung

(1) Wer bewirkt, dass Erklärungen, Verhandlungen oder Tatsachen, welche für Rechte oder Rechtsverhältnisse von Erheblichkeit sind, in öffentlichen Urkunden, Büchern, Dateien oder Registern als abgegeben oder geschehen beurkundet oder gespeichert werden, während sie überhaupt nicht oder in anderer Weise oder von einer Person in einer ihr nicht zustehenden Eigenschaft oder von einer anderen Person abgegeben oder geschehen sind, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.

(2) Ebenso wird bestraft, wer eine falsche Beurkundung oder Datenspeicherung der in Absatz 1 bezeichneten Art zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht.

(3) Handelt der Täter gegen Entgelt oder in der Absicht, sich oder einen Dritten zu bereichern oder eine andere Person zu schädigen, so ist die Strafe Freiheitsstrafe von drei Monaten bis zu fünf Jahren.

(4) Der Versuch ist strafbar.

(Ort, Datum) (Unterschrift, Funktion im Verein)